



Stuttgarter Messeluft: therapro mit SHV konkret

Erschienen am 07.02.2025

Drei Tage, über 300 Messestände, rund 14.000 Besucher – das war die therapro 2025. Dieses Jahr öffnete die Messe Stuttgart vom 31. Januar bis zum 2. Februar ihre Pforten und lud zu einem Großaufgebot an Ausstellern aus Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie und Massagetechnik ein. Die Veranstalter konnten einen Besucherzuwachs von 15 Prozent verzeichnen. Auch der IFK war vertreten und begrüßte viele Interessierte und Mitglieder an seinem Stand.

Ein berufspolitisches Highlight der Messe bot in diesem Jahr am zweiten Messetag wieder die Veranstaltung SHV konkret, zu welcher der SHV, der Spitzenverband der Heilmittelerbringer, einlud. Die Vorstände des SHV, dem auch der IFK angehört, standen bei diesem Format den Besuchern Rede und Antwort. Ein besonderes Augenmerk lag selbstverständlich auf der Bundestagswahl. Der Spitzenverband hofft auf entschlossenes Handeln, nach vielen Monaten unsteter politischer Verhältnisse, die in besonderer Weise die Gesundheitsbranche trafen. Frauke Kern, Vorstandsmitglied im Deutschen Bundesverband für Logopädie e. V., fand deutliche Worte: „Der SHV ruft in seinen Wahlprüfsteinen die Politik erneut dazu auf, eindeutig Stellung zu den Berufsgesetzen zu beziehen und endlich ins Handeln kommen!“ IFK-Vorstandsvorsitzende Ute Repschläger pflichtete dem in ihrem Statement bei: „Wir geben nicht auf, wir beginnen wieder von vorn. Und vielleicht schaffen wir es ja diesmal!“

So endeten drei engagierte und erfolgreiche Messtage der therapro 2025.

Lesen Sie [hier](#) mehr zum "SHV konkret" 2025 und die berufspolitischen Forderungen des Spitzenverbands der Heilmittelerbringer.